

Pressemitteilung

22.11.2023

Glasfasernetz in Römerberg: Netzabschlussgeräte am Strom belassen

Römerberg, 22. November 2023. Der Glasfaserausbau in Römerberg schreitet voran. Rund 600 Hausanschlüsse sind „am Licht“, d.h. sie profitieren vom gigabitschnellen Internet. Der Ausbau erfolgt eigenwirtschaftlich ohne Zuschüsse oder Fördermittel durch die Breitbandversorgung Deutschland GmbH.

Das Unternehmen weist auf folgendes hin: Bürgerinnen und Bürger, die sich für den Glasfaseranschluss entschieden haben, müssen das von der BBV installierte Netzabschlussgerät (ein sog. ONT), das sich in der Regel im Keller befindet, an das Stromnetz anschließen und dauerhaft angeschlossen lassen.

Nikita Wiederkehr, Baukoordinator der BBV vor Ort erklärt: „Der Stromanschluss ist notwendig, damit der Glasfaserzugang aktiviert werden kann. Der ONT muss dazu an das Stromnetz angeschlossen werden. Der ONT ist aktiv, wenn zwei grüne Lampen (die für den Stromanschluss und die mittlere) konstant leuchten. Der ONT meldet dann den Anschluss an die Zentrale der BBV und ist damit geprüft und funktionsfähig. Ist diese Aktivierung technisch erfolgreich durchgeführt worden, so wird dies dem Kunden schriftlich per E-Mail von BBV bestätigt.“

Der Stromverbrauch des angeschlossenen ONTs liegt bei ca. sechs Watt, das entspricht dem Verbrauch einer LED-Lampe.

Weitere Informationen dazu und zu weiteren Themen gibt der Service der BBV per E-Mail unter info-rn@wir-sind-toni.de oder telefonisch unter 07263 7739977. (Montag – Freitag 08:30-18:00 Uhr) Bitte informieren Sie sich auch auf www.wir-sind-toni.de

Über BBV Deutschland:

Die BBV Deutschland mit Sitz in Dreieich (Rhein-Main-Gebiet) konzentriert sich als Betreiber von Breitband-Netzen und -Diensten seit Jahren auf den komplett eigenwirtschaftlichen, förderungsfreien Glasfaserausbau in ländlichen Gebieten. Beim Ausbau kooperiert die BBV mit Landkreisen, Kommunen und Stadtwerken. Dabei bietet das Unternehmen alle Projektschritte aus einer Hand: von der Vermarktung, über die Planung und den Ausbau bis hin zum Netzbetrieb und Kundendienst. Den Kunden werden je nach Region unter den Marken „toni“ oder „BBV Optimax“ über die Glasfaser symmetrische Internetdienste mit bis zu 1 Gbit/s sowie Telefonie- und TV-Dienste bereitgestellt. Die Finanzierung der Projekte läuft in enger Zusammenarbeit mit Finanzpartnern und namhaften Infrastrukturfonds. Der Einstieg des Investors Infracapital mündete in die Infracapital Germany, welche die deutschen Glasfaseraktivitäten ihrer Tochterunternehmen BBV Deutschland GmbH, LEONET GmbH sowie der Infracapital Networks GmbH unter einem Dach bündelt.

Pressekontakt:

BBV Deutschland GmbH

Olaf Urban-Rühmeier

Tel.: 0170 / 32 84 096

presse@bbv-deutschland.de